



DIE NOVENTI GROUP  
ZAHLEN UND FAKTEN  
2016

Bei allem, was wir tun, steht die Gesunderhaltung der Menschen im Mittelpunkt. Wir entwickeln zukunftsweisende Lösungen für alle, die hierfür Verantwortung tragen. Wir sorgen mit effizienten Produkten, Dienstleistungen und Prozessen für eine optimale Gesundheitsversorgung.

Durch unser leistungsstarkes Synergie-Netzwerk bieten wir unseren Kunden die jeweils beste Lösung: **Damit Gesundheit Zukunft hat.**



# 360° KOMPETENZ

Die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft gelegt: NOVENTI Geschäftsführer Peter Mattis, Dr. Hermann Sommer und Dr. Sven Jansen (v.l.n.r)

Die NOVENTI GmbH mit Hauptsitz in München zählt mit einem Konzernumsatz von rund 150 Mio. Euro zu den führenden Gesundheits-IT-Dienstleistern in Europa. Als Beteiligungsholding vereint die NOVENTI Group zahlreiche eigenständige Einzelgesellschaften. Diese haben eine Gemeinsamkeit: Sie alle agieren im Gesundheitsmarkt. Zu den Kernzielgruppen gehören heute Apotheken, Sonstige Leistungserbringer, Pflegedienste und Ärzte.

#### Connecting for health

Nur wenige Bereiche wachsen heute so dynamisch wie der Gesundheitsmarkt. Ständiger Wandel bei hohem Entwicklungstempo und Wettbewerbsdruck stellen alle Beteiligten im Gesundheitssystem vor enorme Herausforderungen. Insbesondere die Digitalisierung bewirkt einen tiefgreifenden Wandel in

den Strukturen, Prozessabläufen und Kooperationsformen der Gesundheitsdienstleister. Kein Zweifel: Die digitale Vernetzung ermöglicht eine bessere Interaktion zwischen Patient und Dienstleistern sowie eine schnelle und sichere Verarbeitung komplexer Datenmengen.

NOVENTI hat sich zum Ziel gesetzt, mit innovativen Produkten und Dienstleistungen den Gesundheitsmarkt der Zukunft in vorderster Linie mitzugestalten. Zu den Kernaufgaben gehört hierbei, die Dienstleister im Gesundheitsmarkt sowie auch die Patienten miteinander zu verbinden und passgenaue Lösungen zu entwickeln. Gerade auch mit Blick auf ökonomische Aspekte bietet die Digitalisierung im Gesundheitsbereich vielfältige Chancen, dem zunehmenden Kosten- und vor allem Zeitdruck zu begegnen.

#### Historisch gewachsene Kompetenz

Basierend auf einem über viele Jahrzehnte gewachsenen starken Fundament der Pharmazie und modernsten Apothekenmanagements sowie einer profunden Kenntnis des Gesundheitsmarktes ist NOVENTI in der Lage, ein IT-basiertes Leistungsangebot entlang der gesamten Gesundheitsversorgungskette anzubieten.

#### Synergie-Netzwerk

Die NOVENTI Group bildet als Dachgesellschaft den strategischen Entwicklungsrahmen, der die Tochtergesellschaften noch stärker miteinander vernetzt und damit wertvolle Synergien schafft. Die zukunftsweisende Unternehmensarchitektur steht für lebendigen Austausch, Wissenstransfer, Synergiebildung und Bündelung von Kompetenzen der Einzelgesellschaften, die in allen Feldern des Gesundheitsmarktes aktiv sind. Dabei agieren die Tochtergesellschaften in ihrem operativen Geschäftsbetrieb unabhängig. Das im März 2016 mit Gründung der NOVENTI GmbH geschaffene Synergie-Netzwerk repräsentiert ein Unternehmensmodell, das in dieser Form einzigartig im Markt ist – und durch seine besonders effiziente Struktur und Leistungsstärke in der Lage ist, überzeugende Antworten auf die komplexen Herausforderungen des Gesundheitsmarktes zu geben.

#### Marktführer und Technologietreiber

Das Ziel von NOVENTI und allen Einzelgesellschaften bleibt es, die Marktführerschaft in allen Segmenten des Gesundheitsmarktes weiter auszubauen. Als Schrittmacher gestalten wir den Markt mit und bringen ihn durch neue Impulse voran. Die NOVENTI Group entfaltet damit eine innovative Dynamik für Zukunftsprozesse im Gesundheitsmarkt. Unsere ausgewogene Unternehmensstrategie erlaubt dabei ein stetiges, aber gesundes Wachstum – die Bedürfnisse unserer Kunden und das Wohl unserer Mitarbeiter stehen für uns an erster Stelle. Rund 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen zum Erfolg der gesamten NOVENTI Group bei. Das beweisen auch die wiederholten Auszeichnungen als „Great Place to Work“. NOVENTI – Damit Gesundheit Zukunft hat.

Dr. Sven Jansen

Peter Mattis

Dr. Hermann Sommer

# VISION

In Zeiten großer Veränderungen bedarf es für alle Beteiligten im Gesundheitssystem eines starken, verlässlichen Partners: Die NOVENTI Group

NICHT ALLES  
LÄSST SICH IN ZAHLEN  
AUSDRÜCKEN.  
MARKTFÜHRERSCHAFT  
SCHON.

Als Pionier der elektronischen Rezeptabrechnung und seit Jahrzehnten Marktführer in diesem Segment, hat NOVENTI mit jährlich 17 Milliarden Abrechnungsvolumen ihre Führungsrolle sowohl wirtschaftlich als auch technologisch immer wieder eindrucksvoll bestätigt. Verteilt auf – auch international – über 20 Standorte, gewährleisten die NOVENTI-Gesellschaften vor Ort eine perfekte Kundenbetreuung. Die jahrzehntelang gewachsene Expertise in nahezu allen Feldern des Gesundheitswesens wird der NOVENTI Group gerade in einer zunehmend globalisierten Wirtschaft zugutekommen.

**Top Ranking**

Die Einzelgesellschaften der NOVENTI Group sind allesamt Marktführer bzw. gehören zu den Top 3 in ihrem jeweiligen Marktsegment. Gemeinsam haben sie mit ihren Produkten, Dienstleistungen und Systemlösungen einen Jahresumsatz von 150 Millionen Euro erzielt. Die noch junge NOVENTI Unternehmensstruktur als Synergie-Plattform eröffnet durch ihre ausgewiesenen Kompetenzen beste Aussichten, große Potenziale im Gesundheitsmarkt zu heben.

**Profunde Marktkennntnis**

Schon heute verfügt NOVENTI über eine breitgefächerte Datenbasis zum Gesundheitsmarkt. Für über 75% der Krankenversicherten in Deutschland übernimmt NOVENTI direkt oder indirekt unterschiedlichste Abrechnungsleistungen. In der Gesundheitsversorgung der Zukunft entwickeln sich aus Patienten selbst- und gesundheitsbewusste Kunden bzw. Konsumenten. Dieses gewandelte Patienten-Selbstverständnis eröffnet NOVENTI als 360°-Gesundheitsdienstleister neue Expansionspotenziale.

63.000.000

63 Millionen Versicherte werden durch Kunden der NOVENTI Group – die Leistungserbringer im Gesundheitssystem – professionell betreut.

17 Mrd.

Euro Abrechnungsvolumen ist die aktuelle Benchmark, mit der die NOVENTI Group wie schon seit Jahrzehnten ihre Rolle als Marktführer der elektronischen Rezeptabrechnung einmal mehr bestätigt.

50%

Über 50 Prozent aller Apotheken in Deutschland haben eine Kundenbeziehung zu den Tochtergesellschaften der NOVENTI Group.

Zwanzig

Über 20 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sind unter dem Dach der NOVENTI Group vereint. Diese haben eine Gemeinsamkeit: Sie alle agieren im Gesundheitsmarkt. Dabei handeln die Einzelgesellschaften im operativen Geschäftsbetrieb vollkommen unabhängig.

ERFOLG

Erfolg ist das verlässlichste Maß für Kundenzufriedenheit: Die NOVENTI Group

150 Mio.

Euro Jahresumsatz hat die NOVENTI Group mit Produkten, Dienstleistungen und Systemlösungen erzielt. Die Einzelgesellschaften sind allesamt Marktführer bzw. gehören zu den Top 3 in ihrem jeweiligen Marktsegment.

22

Standorte gewährleisten einen exzellenten Vor-Ort-Kundenservice und bilden mit Blick in die Zukunft zugleich die Basis für eine kundennahe Betreuung in einer zunehmend globalisierten Wirtschaft.

2.000

Rund 2000 Mitarbeiter arbeiten mit leidenschaftlichem Engagement für das beste Produkt- und Serviceangebot am Markt, um unsere Kunden in ihrem Arbeitsalltag spürbar zu entlasten.



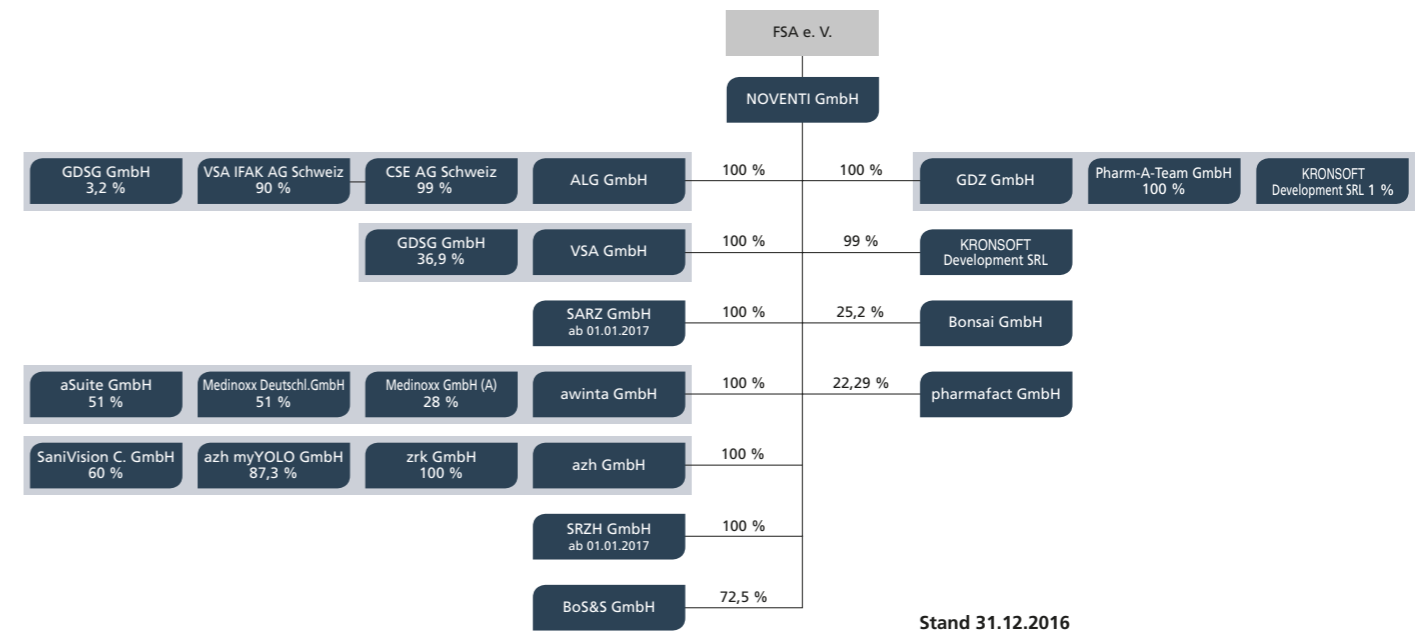
Mit ihren hochspezialisierten Einzelgesellschaften und dem FSA e. V. ist die NOVENTI Group ein in dieser Form einzigartiger Player im deutschen und im europäischen Gesundheitsmarkt. Doch wie kam es zu dieser Erfolgsgeschichte? Die Anfänge liegen ein halbes Jahrhundert zurück, als 1967 in München die Verrechnungsstelle der Bayerischen Apotheken e. V. (VBA) als bundesweit erstes Rechenzentrum den Startschuss für die elektronische Rezeptabrechnung gab. Die Apotheker-Kollegen aus Baden-Württemberg sprangen wenig später auf den Zug der modernen Rezeptabrechnung auf, der schnell Fahrt aufnahm.

1971 wurde dieser Erweiterung des Kundenkreises durch die Umfirmierung in „VSA Verrechnungsstelle der Süddeutschen Apotheker e. V.“ Rechnung getragen. Das Unternehmen expandierte, sodass schließlich auch das „e. V.“ in die zeitgemäße Rechtsform VSA „GmbH“ überführt wurde. Bereits in den 80er Jahren und verstärkt noch in den 90er Jahren kamen durch fortschreitende Technologisierung, zahlreiche Reformen und Anpassungen im Gesundheitssystem viele neue Herausforderungen auf die Agenda. Als Antwort auf ein sich stark veränderndes Marktumfeld mit immer komplexeren Aufgaben wurde das Kerngeschäft der VSA, Rezeptabrechnung für Apotheken, durch weitere IT-Unternehmen ergänzt. Ende der 90er Jahre wurde das Service-Portfolio auf den Bereich der Sonstigen Leistungserbringer ausgeweitet, 2009 mit Gründung der awinta GmbH der Grundstein für die heutige Marktführerschaft im Bereich Warenwirtschaftssysteme für Apotheken gelegt.

**Flexible Strukturen für neue Herausforderungen**

Die teils gravierenden Veränderungen im Gesundheitsmarkt erforderten in der Unternehmensstrategie eine grundsätzliche Neuausrichtung. In der Struktur der VSA-Unternehmensgruppe im Jahr 2006 wurde die strukturelle Basis geschaffen, um neue

WACHSTUM BRAUCHT EIN STABILES FUNDAMENT UND FLEXIBLE STRUKTUREN. WER WÜSSTE DAS BESSER ALS WIR?



Stand 31.12.2016

Geschäftsfelder in einem dynamischen Markt durch spezialisierte Unternehmen zu entwickeln. So erfolgte beispielsweise 2014 mit der Mehrheitsbeteiligung an der BoS&S GmbH der Einstieg in den stark wachsenden Pflegebereich. Durch eigene Gründung von Unternehmen, verschiedene Beteiligungs- und Kooperationsformen sowie Zukäufe wurde über viele Jahre ein großes Kompetenz-Netzwerk aufgebaut. Diese Spezialisten agieren alle im Gesundheitsmarkt und sind hierdurch in der Lage, für unterschiedliche Marktsegmente und Zielgruppen maßgeschneiderte Lösungen schnell und bedarfsgerecht umzusetzen.

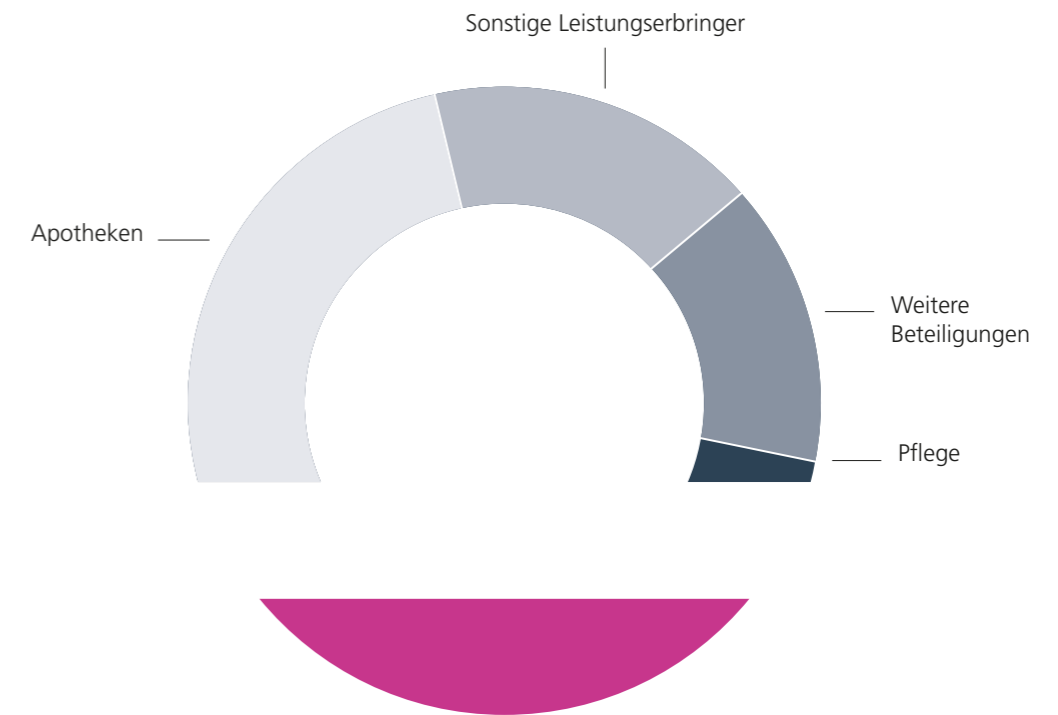
**Ideale Unternehmensform für die Zukunft**

Diese weiter stark fortschreitende Diversifizierung sowie die wachsende Zahl an Einzelgesellschaften verlangte nach einer übergeordneten Struktur mit Integrationskraft: Im März 2016 ging mit der NOVENTI GmbH eine Beteiligungsholding völlig neuen Zuschnitts an den Start: Eine zukunftsfähige Synergie-Plattform mit über 20 Tochtergesellschaften und Beteiligungen, die sich eng miteinander vernetzt hocheffizient in den Dienst der Gesundheit stellen.

KOMPETENZ

In allen Segmenten des Gesundheitsmarktes mit über 20 spezialisierten Unternehmen präsent: NOVENTI

SCHÖN, WENN MARKEN HALTEN, WAS SIE VERSPRECHEN: DIE **NOVENTI** GROUP.



# PORTFOLIO

Innovative Lösungen für die Anforderungen von Morgen: **NOVENTI**

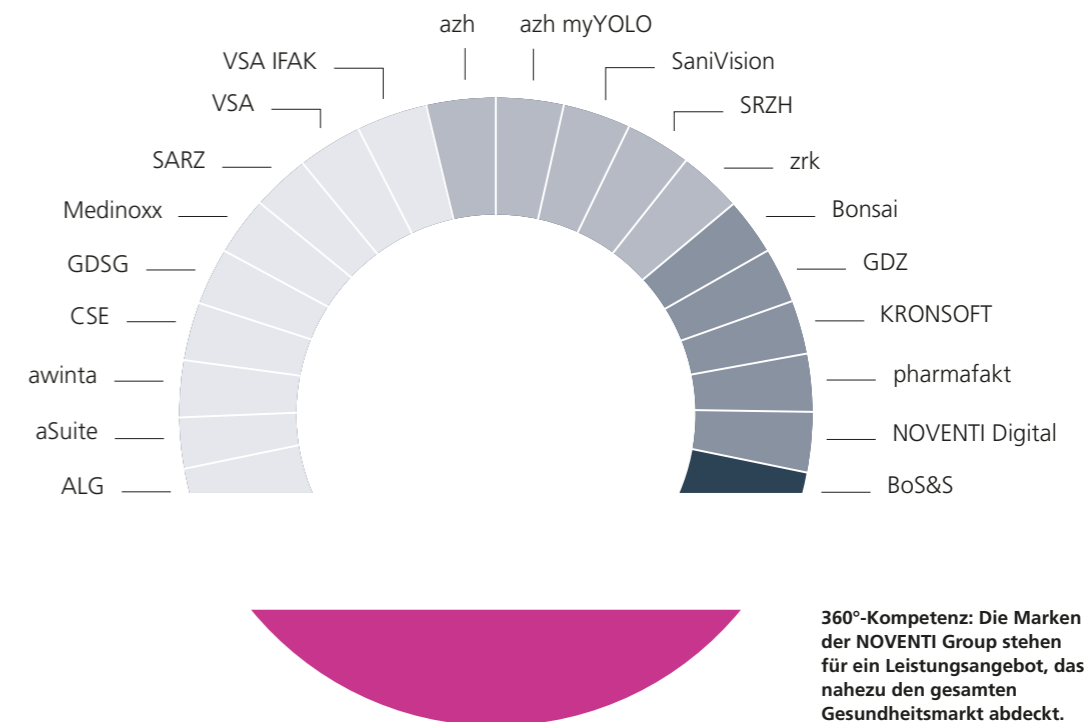
Die NOVENTI Group ist im Gesundheitsmarkt mit ihrem 360°-Leistungsportfolio, innovativen Produkten und Dienstleistungen hervorragend aufgestellt. Ein bedeutender Teil der geschäftlichen Gesamtaktivitäten gliedert sich heute in folgende zentrale Geschäftsfelder: Branchensoftware für Apotheken, Rezeptabrechnung für Apotheken, Abrechnung und Branchensoftware für Sonstige Leistungserbringer sowie Branchensoftware für ambulante und stationäre Pflegedienste.

**Starke Marken**

Zu unseren wichtigsten Marken zählen awinta, Marktführer im Segment „Branchensoftware für Apotheken“ sowie ALG, SARZ und VSA, die bei der Rezeptabrechnung für Apotheken das Teilnehmerfeld im Markt seit Jahren anführen. Vordere Plätze belegen ebenso die Marken azh und SRZH im Geschäftsfeld „Rezeptabrechnung für Sonstige Leistungserbringer“ und BoS&S, spezialisiert auf Software für ambulante und stationäre Pflegedienste.

**Ziel-Marken gesetzt**

Die NOVENTI Group bietet mit ihren Einzelunternehmen und starken Marken ein umfangreiches Netzwerk an intelligenten Lösungen für mehr Prozesseffizienz im Gesundheitsmarkt. Als Schrittmacher wollen wir den Markt wesentlich mitgestalten und ihn durch neue Impulse voranbringen. Im Zusammenspiel der Einzelmarken wird sich das Potenzial der Gruppe mittel- und langfristig weiter entfalten. Dabei geht es neben Festigung und Ausbau des Kerngeschäftes künftig verstärkt um die Identifizierung potenzieller Geschäftsfelder und Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle. So entstehen im Zusammenwirken mit den Gesellschaften und Marken der NOVENTI Group Räume für Kreativität, Synergien und innovative Lösungen, um schon heute die Erfolgsrezepte für die Anforderungen des Gesundheitsmarktes von morgen zu entwickeln.



**360°-Kompetenz: Die Marken der NOVENTI Group stehen für ein Leistungsangebot, das nahezu den gesamten Gesundheitsmarkt abdeckt.**

## APOTHEKEN



DER BESTE PARTNER  
FÜR DIE APOTHEKE.  
MIT SICHERHEIT.



Über 50% aller Apotheken  
in Deutschland vertrauen  
seit Jahrzehnten auf die  
Leistungen und Sicherheit  
der NOVENTI Group.

Die Rezeptabrechnung für Apotheken bildet seit nunmehr fünf Jahrzehnten das Stammgeschäft der VSA GmbH, die als Pionier in der elektronischen Rezeptabrechnung dieses Marktsegment anführt. Zusammen mit der 2004 integrierten ALG GmbH und der Schweriner SARZ GmbH ab Januar 2017 sind die Kompetenzen der drei Abrechnungsexperten im zentralen Geschäftsfeld „Rezeptabrechnung für Apotheken“ konzentriert: jahrzehntelange Erfahrung, höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards sowie exzellenter Service.

### Mit Sicherheit die beste Rezeptabrechnung

Als Marktführer verarbeiten die hochspezialisierten Unternehmen mit rund 400 Mitarbeitern mehr als 150 Millionen Rezepte

pro Jahr. Bei über 7.000 Abrechnungskunden und einem Marktanteil von über 36 Prozent beläuft sich der Jahresumsatz auf rund 45 Millionen Euro. Dahinter steht ein Abrechnungsvolumen von rund 14 Milliarden Euro. Ergänzend zur Rezeptabrechnung profitieren Apotheken von einem breiten Produkt- und Serviceangebot – von individuell wählbaren Tarifen über die Online-Plattform apothekeOnline mit einer Vielzahl attraktiver, praxisorientierter Services bis zu vielfältigen Seminarangeboten.

### awinta – Marktführer bei Apothekensoftware

Das zweite Schwergewicht im Segment „Apotheken“ unterstützt die Pharmazeuten höchst effizient, ihre wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die täglichen Arbeitsabläufe zu verbessern bzw. zu erleichtern. Mit rund 7.000 zu betreuenden

Kunden und derzeit fünf innovativen Apothekensystemen ist awinta Marktführer für Apothekensoftware im deutschen Gesundheitsmarkt. Über 600 Mitarbeiter, geballte Innovationskraft, ein eigenes Servicezentrum in Frankfurt/M. und der 24h-Kundenservice garantieren genau die Unterstützung, welche die Apotheken heute benötigen, um sich in einem überaus dynamischen Gesundheitsmarkt behaupten zu können.

Und auch die Weichen für die Zukunft sind bereits gestellt: Mit awintaONE werden in den kommenden Jahren alle Warenwirtschaftssysteme auf einer einheitlichen technologischen Plattform zusammengeführt.

# VERSORUNG

Marktführer in der elektronischen  
Rezeptbearbeitung und bei Waren-  
wirtschaftssystemen für Apotheken:  
Die Tochtergesellschaften der  
NOVENTI Group

zrk



SaniVision



azh my YOLO

azh

Leistungsstarke Partner betreuen Sonstige Leistungserbringer durch umfassende Abrechnungs-, IT- und Serviceleistungen.

## TOP-SERVICE FÜR SONSTIGE LEISTUNGSERBRINGER. UNSERE KERNKOMPETENZ.

**E**in weiteres zentrales Geschäftsfeld der NOVENTI Group umfasst vielfältige Dienstleistungen für „Sonstige Leistungserbringer“. Abrechnung und Branchensoftware sind neben Praxisorganisation, Betriebsmanagement und Beratungsleistungen die wesentlichen Geschäftsbereiche folgender Unternehmen: die azh GmbH, spezialisiert auf die komplette Abrechnung von Leistungen und Rezepten mit gesetzlichen Krankenkassen, Pflegekassen, sonstigen Sozialversicherungsträgern sowie Privatpatienten, gehört mit über 21.000 Kunden zu den führenden Abrechnungs- und IT-Dienstleistern für Heilberufe in Deutschland. Die azh myYOLO GmbH entwickelt webbasierte Komplettlösungen im Bereich des Gesundheitssports, etwa Lösungen zur Studio- und Mitgliederverwaltung sowie Planung und Steuerung von Kursen. Die SIC SaniVision consulting GmbH bietet professionelle Unternehmenssoftware für den Sanitätshandel zur Steigerung der Effizienz, Optimierung der Betriebsabläufe und erhöhte Transparenz bei der täglichen Arbeit.

Das Schweriner Rechenzentrum für Heilberufe, SRZH GmbH, ist seit Januar 2017 ein Teil der NOVENTI Group und betreut bundesweit rund 5.000 Kunden u.a. aus den Berufsfeldern Physio-



therapie/Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, Podologie, Rehasport und Funktionstraining, Kurbetriebe, Hebammen, Pflegedienste sowie Sanitätshäuser.

### Erfolgreich durch zukunftsfähige praxisnahe Lösungen

Gemeinsam betreuen diese Unternehmen über 26.000 Kunden und verfügen bei einem Jahresumsatz von rund 47 Millionen Euro über einen Marktanteil von ca. 22%. Der auch in diesem

Gesundheitssektor zunehmende Kosten- und Zeitdruck treibt die Digitalisierung voran. Diese Experten der NOVENTI Group unterstützen die Sonstigen Leistungserbringer durch kontinuierliche Entwicklung von Softwarelösungen und praxiserprobter Serviceleistungen, um ihre Wettbewerbsposition nachhaltig zu stärken.

# KNOW HOW

Unsere Kunden wollen sich auf ihre Patienten konzentrieren. Unterstützt werden Sie dabei durch effiziente Lösungen aus der NOVENTI Group.



# SOFTWARE

Innovationsschub für den Pflegemarkt von morgen: Software von BoS&S – ein Unternehmen der NOVENTI Group.

Eine älter werdende Gesellschaft sorgt dafür, dass der Versorgungs- und Pflegebedarf deutlich ansteigt. Allein in Deutschland gibt es fast drei Millionen Pflegebedürftige. Und der demografische Wandel lässt die Zahlen weiter steigen. Von den Pflegebedürftigen insgesamt werden derzeit ca. 700.000 Personen durch rund 14.500 ambulante Pflegedienste versorgt. Deren Zahl steigt jährlich um rund 300 weitere Dienstleister.

Nicht zuletzt wird durch die Pflegestärkungsgesetze (PSG I, II und III) die sogenannte „Ambulantisierung“ der stationären

Pflege weiter an Fahrt aufnehmen – dem vom Gesetzgeber präferierten Grundsatz „ambulant vor stationär“ folgend.

#### Der Pflege-Spezialist in der Gruppe

Die NOVENTI Group ist in diesem Wachstumsmarkt mit ihrem Tochterunternehmen BoS&S GmbH sehr gut aufgestellt. Die Aktivitäten im Pflegesektor sind innerhalb der Gruppe im zentralen Geschäftsfeld „Software für ambulante und stationäre Pflegedienste“ angesiedelt. Das 1992 gegründete Berliner Unternehmen ist seit der Zugehörigkeit zur NOVENTI Group stark

gewachsen und betreut mit zwischenzeitlich 85 Mitarbeitern rund 1.100 Kunden. Es entwickelt sich kontinuierlich zu einem der wichtigsten Player der Branche mit Schwerpunkt Planung, Verwaltung und Dokumentation sowie Abrechnung für ambulante, teilstationäre Pflegeeinrichtungen. Ab 2017 wird das Portfolio auch auf vollstationäre Pflegeeinrichtungen ausgeweitet.

#### Starke Synergieeffekte

Als Mitglied der NOVENTI Group profitiert das Softwareunternehmen von konzerninternen Synergieeffekten. Ein Beispiel: Mit dem neuen Modul Medikationsmanagement ermöglicht BoS&S den Pflegediensten die Verbindung zu den Apotheken. Für die Pflegedienste ergeben sich deutliche Prozessoptimierungen bei der Ordnungsverwaltung, der Reichweitenermittlung und Medikamentenbeschaffung. Aus bislang manuellen Prozessschritten wurden digitale Datenübergaben, z.B. an Apotheken mit Systemen der NOVENTI Group, ermöglicht. In den Apothekensystemen vorhandene Substitutionsvorschläge zur erforderlichen Beachtung von Rabattverträgen der Kostenträger sowie Medikationsänderungen aufgrund von Wechselwirkungs-Checks werden einfach per Knopfdruck in die BoS&S Software übernommen.

Klares Ziel: Bis Ende 2018 will BoS&S die Nummer 2 im Marktsegment ambulante Pflege sein.



MEHR ZEIT FÜR PFLEGE AM MENSCHEN.  
DARAUF SIND WIR PROGRAMMIERT.

## ERBRACHTE LEISTUNGEN PERFEKT ABRECHNEN. UNSER PLUS FÜR ÄRZTE.

**A**uch für Ärzte nimmt der administrative Aufwand eher noch zu. Die ALG, eine der Abrechnungsspezialisten in der NOVENTI Group, hat sich zum Ziel gesetzt, die Ärzte von Verwaltungsaufgaben zu entlasten und ihnen u.a. durch privatärztliche Abrechnungs- und Serviceleistungen wieder mehr Zeit für die Patientenversorgung zu verschaffen.

### Komplett-Service

Die ALG, die ihre Erlöse im Bereich Privatärztliche Abrechnung im Jahr 2016 um 12% steigern konnte, kümmert sich um die komplette Rechnungsabwicklung anhand der eingereichten Privatleistungen (inkl. IGEL). Dieser Service umfasst u.a. Voll-

ständigkeits- und Plausibilitätsprüfungen, die Überwachung und Verbuchung des gesamten Zahlungsverkehrs, flexible Vorfinanzierungsvarianten, Mahn-/Inkassoverfahren u.v.m.

Seit acht Jahren im Bereich der Privatabrechnung für Ärzte aktiv, hebt sich die ALG durch einige besondere Leistungsmerkmale vom Wettbewerbsumfeld ab. Hierzu zählen die direkte Betreuung der Kunden durch persönliche Ansprechpartner, eine ebenso präzise wie effiziente Rechnungsoptimierung sowie eine planbare Liquidität für die Ärzte- und Zahnärzte-Kunden. Da die ALG über die Infrastruktur für die Privatabrechnung verfügt, bietet das Unternehmen diese Leistung auch für die Apotheken an, die einen Abrechnungsvertrag mit VSA oder ALG haben.



### Von besonderem Interesse: „Besondere Versorgung“

Hauptaktionsfeld im Bereich Arztabrechnung der VSA ist die Besondere Versorgung. Unter diesem Namen wurden 2015 im Rahmen des Versorgungsstärkungsgesetzes die bisherigen Regelungen zur integrierten Versorgung sowie zur besonderen ambulanten Versorgung im neu formulierten § 140a SGB V zusammengefasst.

### Anschub für innovative Versorgungsformen

Wichtigste Neuerung: Krankenkassen können Verträge mit Leistungserbringern oder deren Gemeinschaften (z.B. Ärzteverbände) über eine besondere Versorgung der Versicherten abschließen. Ermöglicht werden sollen damit innovative sektorenübergreifende Versorgungsformen (Besondere Versorgung) oder eine interdisziplinär fachübergreifende Versorgung (Integrierte Versorgung). Den neuen Versorgungsverträgen, u.a. zu Diabetes, Rheuma oder Gastroenterologie, können Versicherte freiwillig beitreten. Als Patienten profitieren sie beispielsweise von einem schnelleren Facharzttermin, qualitativ hochwertiger Behandlung und Versorgung oder modernster Telemedizin (Online-Video-Sprechstunde).

### Gemeinsam für eine bessere Versorgung

Bei der praktischen Umsetzung von Versorgungsverträgen übernimmt die VSA als Rechenzentrum und IT-Dienstleister verschiedene Abrechnungs- und Serviceleistungen und bietet Ärzten mit dem Portal arztOnline die Möglichkeit zur komfortablen Erfassung ihrer Abrechnungsdaten. Des Weiteren besteht eine Kooperation mit Pro Versorgung als starkem Partner, der in Zusammenarbeit mit Verbänden bereits mehrere Verträge geschlossen hat.

### Aufstrebender Markt im Fokus der Politik

„Besondere Versorgung“ steht als wachsendes Feld im Fokus der Politik. In Zeiten von Digitalisierung und Individualmedizin gilt es, innovative Versorgungsformen zu entwickeln und gemeinsam neue Versorgungswege zu gehen. Seit Herbst 2014 ist die VSA in diesem Feld aktiv und kann für 2016 ein Abrechnungsvolumen von knapp 3 Mio. Euro ausweisen.

# CONTROLLING

Unsere Experten übernehmen für Ärzte verschiedenster Fachrichtungen die komplette privatärztliche bzw. vertragliche Abrechnung.

## EXPERTISE PLUS INNOVATIONSKRAFT ERGIBT ERFOLG.

Die deutsche Gesundheitswirtschaft weist im Vergleich zur Gesamtwirtschaft überdurchschnittliche Wachstumsraten auf. 2016 beschäftigte sie sieben Millionen Menschen und erwirtschaftete knapp 337 Milliarden Euro. Das entspricht einem Anteil von zwölf Prozent am Bruttoinlandsprodukt. Auch für die Zukunft sagen Branchenkenner ein durchschnittliches Wachstum von jährlich 3,8 Prozent voraus.

### Strategische Weichenstellung

Gleichzeitig sieht sich die Branche aber auch komplexen, häufig gesellschaftspolitischen Herausforderungen gegenüber. So wird beispielsweise auch das Gesundheitssystem immer mehr zum Spiegel der modernen Netzwerkgesellschaft. Überlegungen in unserem Hause, welche Unternehmensstruktur am besten zur Lösung dieser Zukunftsaufgaben geeignet ist, führte schließlich am 15. März 2016 zur Gründung der neuen NOVENTI GmbH. Konzipiert als Beteiligungsholding, bildet sie die Klammer für zahlreiche eigenständige Einzelgesellschaften, die durch eine innovative Plattform noch stärker miteinander vernetzt sind und dadurch wertvolle Synergien heben.

NOVENTI generiert bereits heute erhebliche Mehrwerte im Gesundheitssystem – vor allem durch Produktinnovationen und Fokussierung auf das Lösungs- und Dienstleistungsgeschäft. Die Forschungs- und Entwicklungsarbeit obliegt dabei im Wesentlichen den verschiedenen Tochtergesellschaften. Innerhalb der NOVENTI GmbH liegt der Fokus auf der Förderung unternehmensübergreifender Synergien und der Verknüpfung des Leistungskatalogs zwischen den Tochtergesellschaften.

### Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Im Jahr 2016 sind die Arzneimittelausgaben nach Berechnungen des Deutschen Apothekerverbandes weiter angestiegen. Die Anzahl der auf GKV-Rezept abgerechneten Medikamente

blieb nahezu konstant. Die Zahl der Apotheken ist auch in 2016 weiter zurückgegangen. Gemäß dem GKV-Spitzenverband sind sowohl die Ausgaben für Hilfsmittel als auch für Heilmittel im Jahr 2016 weiter angestiegen. Die Zahl der Sonstigen Leistungserbringer hat sich ebenfalls erhöht. Ebenso erhöht haben sich laut GKV-Spitzenverband die Ausgaben für Behandlungspflege und häusliche Krankenpflege. Der Pflegemarkt weist von allen Segmenten des Gesundheitsmarktes die stärksten Wachstumsraten aus.

### Übergeordnete Aufgaben

Die NOVENTI GmbH übernimmt übergeordnete Aufgaben wie Strategieentwicklung, Beteiligungscontrolling, Finanzmanagement, Immobilienmanagement, zentrale Unternehmenskommunikation, Umsetzung politischer Themen sowie Betreuung der Tochtergesellschaften. Zur mittelfristigen Sicherstellung der Liquidität der gesamten Unternehmensgruppe für die stark wachsenden Kernaktivitäten, aber auch für Zukäufe von weiteren auf dem Gesundheitsmarkt tätigen Unternehmen wurde im Jahr 2016 die Konzernfinanzierung neu geordnet.

### Finanzielle Leistungsindikatoren der NOVENTI Group

Bei einer Bilanzsumme von ca. 103 Mio. entfallen auf der Aktivseite 35 % auf das Anlagevermögen und 65 % auf das Umlaufvermögen. Das Gesamtergebnis der NOVENTI Group kann als sehr gut bezeichnet werden. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Geschäftsmodelle bei der awinta GmbH und der BoS&S GmbH von bisher reinen Verkäufen der Produkte an Kunden um eine Mietvariante für die erstellten Produkte ergänzt wurden. Auch die Entwicklung der NOVENTI Group beurteilen wir sehr positiv. Die Wachstumsstrategie wird durch die Entwicklung neuer digitaler Geschäftsmodelle im Gesundheits-



sektor mit Nachdruck fortgeführt. Für 2017 rechnen wir mit einer guten Geschäftsentwicklung und einem guten Gesamtergebnis im Konzern.

### Fazit

Alle Tochterunternehmen sind im jeweiligen Marktsegment sehr gut etabliert und größtenteils Marktführer. Aufgrund der Qualität und Innovationskraft unserer Produkte und Dienstleistungen setzen wir Standards im Markt. Insbesondere durch die mit der NOVENTI Group eingeführte neue Unternehmensstruktur und die damit zu erwartenden Synergieeffekte innerhalb der Gruppe sind wir deshalb sehr zuversichtlich, unsere starke Stel-

lung weiter zu festigen. Wir haben mit der strategischen Neuausrichtung die Weichen für stetiges, profitables Wachstum gestellt. Wichtigster Erfolgsfaktor ist ein äußerst attraktives und innovatives Produkt- und Dienstleistungsportfolio, das wir in diesem Geschäftsjahr gezielt erweitert haben. Unsere führende Position in nahezu allen Segmenten des Gesundheitsmarktes haben wir ausgebaut und die Digitalisierung auf allen Ebenen konsequent vorangetrieben. Zahlreiche Auszeichnungen für unsere Produkte und Services runden unsere Erfolgsbilanz ab.

# NOVENTI

Die Weichen für weiteres  
Wachstum in der Zukunft  
gestellt: NOVENTI

## BILANZ NOVENTI GMBH

Bilanz zum 31. Dezember 2016		Vorjahr	
Aktiva	EUR	EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
		1.416.161,25	656.805,17
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.260.665,09		4.358.223,25
2. Technische Anlagen und Maschinen	30.345,98		39.860,30
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.646.082,25		13.662,10
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	232.000,00		0,00
		6.169.093,32	4.411.745,65
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	54.759.321,58		52.036.446,84
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.846.000,00		0,00
3. Beteiligungen	249.937,18		259.162,18
4. Sonstige Ausleihungen	435.130,00		0,00
		59.290.388,76	52.295.609,02
		66.875.643,33	57.364.159,84
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Vorräte</b>			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.880,00		5.520,00
2. Geleistete Anzahlungen	29.000,00		0,00
		30.880,00	5.520,00
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.238,01		28.287,46
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12.608.135,53		607.091,15
3. Forderungen gegen Gesellschafter	3.278,80		0,00
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		23.562,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	3.414.283,77		874.110,44
		16.031.936,11	1.533.051,05
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>			
		3.576.410,67	0,00
		19.639.226,78	1.538.571,05
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
		92.565,18	3.727,87
		86.607.435,29	58.906.458,76

Bilanz zum 31. Dezember 2016		Vorjahr	
Passiva	EUR	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00		1.000.000,00
II. Kapitalrücklage	22.049.956,85		22.049.956,85
III. Gewinnrücklagen	19.920.073,40		19.920.073,40
IV. Gewinnvortrag	6.573.891,46		7.957.611,87
V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	9.613.484,32		(1.033.720,41)
		59.157.406,03	49.893.921,71
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.543.404,00		4.585.817,00
2. Sonstige Rückstellungen	598.435,00		635.577,00
		5.141.839,00	5.221.394,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.993.189,55		4,83
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	378.895,11		239.016,10
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.596.266,35		2.444.757,68
4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.700.783,32		1.107.364,44
		16.669.134,33	3.791.143,05
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
		334,00	0,00
<b>E. Passive latente Steuern</b>			
		5.638.721,93	0,00
		86.607.435,29	58.906.458,76

## GuV NOVENTI GMBH

Gewinn- und Verlustrechnung	2016		Vorjahr
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.334.077,89	17.611.033,43
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	118.400,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		762.613,59	733.299,95
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00		(63.818,07)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	(255.587,10)		(1.993.851,05)
		(255.587,10)	(2.057.669,12)
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	(2.263.410,66)		(9.276.989,81)
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(168.577,68)		(1.785.331,84)
		(2.431.988,34)	(11.062.321,65)
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		(737.585,86)	(1.365.361,80)
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		(3.708.155,82)	(4.860.001,63)
8. Erträge aus Beteiligungen		2.111.446,59	120.362,31
9. Aufgrund von Gewinnabführungsverträgen abgeführte Gewinne		22.074.638,64	0,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		55.784,84	95.327,48
11. Aufwendungen aus Verlustübernahme		(1.582.910,05)	0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		(316.709,22)	(424.845,04)
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		(8.637.716,22)	115.561,47
<b>14. Ergebnis nach Steuern</b>		9.667.908,94	(976.214,60)
15. Sonstige Steuern		(54.424,62)	(57.505,81)
<b>16. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>		9.613.484,32	(1.033.720,41)

## DIE NOVENTI GMBH

bildet als Muttergesellschaft eine Klammer, welche die Tochtergesellschaft noch stärker miteinander vernetzt und damit wertvolle Synergien schafft.

## BILANZ NOVENTI GROUP

Bilanz zum 31. Dezember 2016		Vorjahr	
Aktiva	EUR	EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.472.286,75		2.691.040,60
2. Entgeltl. erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	8.558.783,44		9.366.784,37
3. Geschäfts- und Firmenwerte aus Kapital-konsolidierung	6.489.423,09		9.445.911,71
4. Geleistete Anzahlungen	256.908,63		249.266,10
		20.777.401,91	21.753.002,78
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	6.350.174,75		6.415.853,72
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.569.571,40		3.128.891,42
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts-ausstattung	2.182.130,84		1.563.624,03
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.658.786,16		143.580,22
		13.760.663,15	11.251.949,39
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	42.619,90		0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	148.975,83		0,00
3. Beteiligungen	269.163,18		266.863,18
4. Ausleihungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	909.080,79		0,00
5. Sonstige Ausleihungen	535.130,00		834.998,14
		1.904.969,70	1.101.861,32
		36.255.639,66	34.106.813,49
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Vorräte</b>			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	69.344,91		60.354,71
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	813.412,26		566.487,53
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	2.696.013,64		3.743.673,19
4. Geleistete Anzahlungen	29.000,00		0,00
		3.607.770,81	4.370.515,43
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.828.615,68		9.864.796,36
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.278,54		0,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	3.278,80		0,00
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		49.769,79
5. Sonstige Vermögensgegenstände	6.350.443,93		3.455.817,96
		15.184.616,95	13.370.384,11
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>			
		47.142.378,49	42.897.319,00
		65.934.766,25	60.638.218,54
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
		1.202.053,49	1.144.920,39
		103.579.854,50	95.889.952,42

Bilanz zum 31. Dezember 2016		Vorjahr	
Passiva	EUR	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00		1.000.000,00
II. Kapitalrücklage	22.049.956,85		22.049.956,85
III. Gewinnrücklagen	17.357.329,57		17.357.329,57
IV. Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	222.679,87		116.509,50
V. Konzern-Bilanzgewinn	15.747.530,78		15.826.037,53
VI. Anteile anderer Gesellschafter	(31.148,02)		(205.736,96)
		56.346.349,05	56.144.096,49
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.309.763,38		5.134.101,91
2. Steuerrückstellungen	388.117,55		1.047.127,31
3. Sonstige Rückstellungen	9.267.501,22		8.169.010,23
		14.965.382,15	14.350.239,45
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.663.809,85		10.670.217,38
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	149.903,81		241.599,28
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.665.983,76		5.368.890,48
4. Sonstige Verbindlichkeiten	13.148.893,50		8.686.605,88
		29.628.590,92	24.967.313,02
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
		343.970,79	360.106,69
<b>E. Passive latente Steuern</b>			
		2.295.561,59	68.196,77
		103.579.854,50	95.889.952,42

## GuV NOVENTI GROUP

Gewinn- und Verlustrechnung	2016		Vorjahr
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		149.337.183,14	145.225.655,94
2. Erhöhung (i. V. Minderung) des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen		246.924,73	(159.270,26)
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		1.993.093,13	1.055.944,55
4. Sonstige betriebliche Erträge		1.245.013,88	803.115,95
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(20.038.373,40)		(23.685.488,09)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	(6.793.666,86)		(6.979.040,77)
		(26.832.040,26)	(30.664.528,86)
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	(66.989.002,05)		(63.789.763,70)
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(12.803.603,84)		(12.087.675,78)
		(79.792.605,89)	(75.877.439,48)
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		(9.213.164,91)	(8.971.860,62)
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		(30.061.770,66)	(28.276.968,82)
9. Erträge aus Beteiligungen		111.446,59	120.362,31
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		466.313,36	410.557,34
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		(1.231.473,33)	(1.173.151,37)
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		(5.748.655,82)	(2.500.941,27)
<b>13. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>520.263,96</b>	<b>(8.524,59)</b>
14. Sonstige Steuern		(311.435,15)	(217.211,43)
<b>15. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag</b>		<b>208.828,81</b>	<b>(225.736,02)</b>
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		15.826.037,53	16.119.417,33
17. Auf andere Gesellschafter entfallender Verlust		62.664,44	380.516,22
18. Einstellung in die Gewinnrücklagen		0,00	(83.160,00)
19. Ausschüttung an Gesellschafter		(350.000,00)	(365.000,00)
<b>20. Konzern-Bilanzgewinn</b>		<b>15.747.530,78</b>	<b>15.826.037,53</b>

## DIE NOVENTI GROUP

vereint zahlreiche eigenständige Tochtergesellschaften und Beteiligungen unter einem gemeinsamen Dach. Zu den Kernzielgruppen gehören heute Apotheken, Sonstige Leistungserbringer, Pflegedienste und Ärzte.

# BONITÄT

In Zukunft sollen noch mehr kundenorientierte und ganzheitliche Finanzdienstleistungen von der NOVENTI Group angeboten werden.

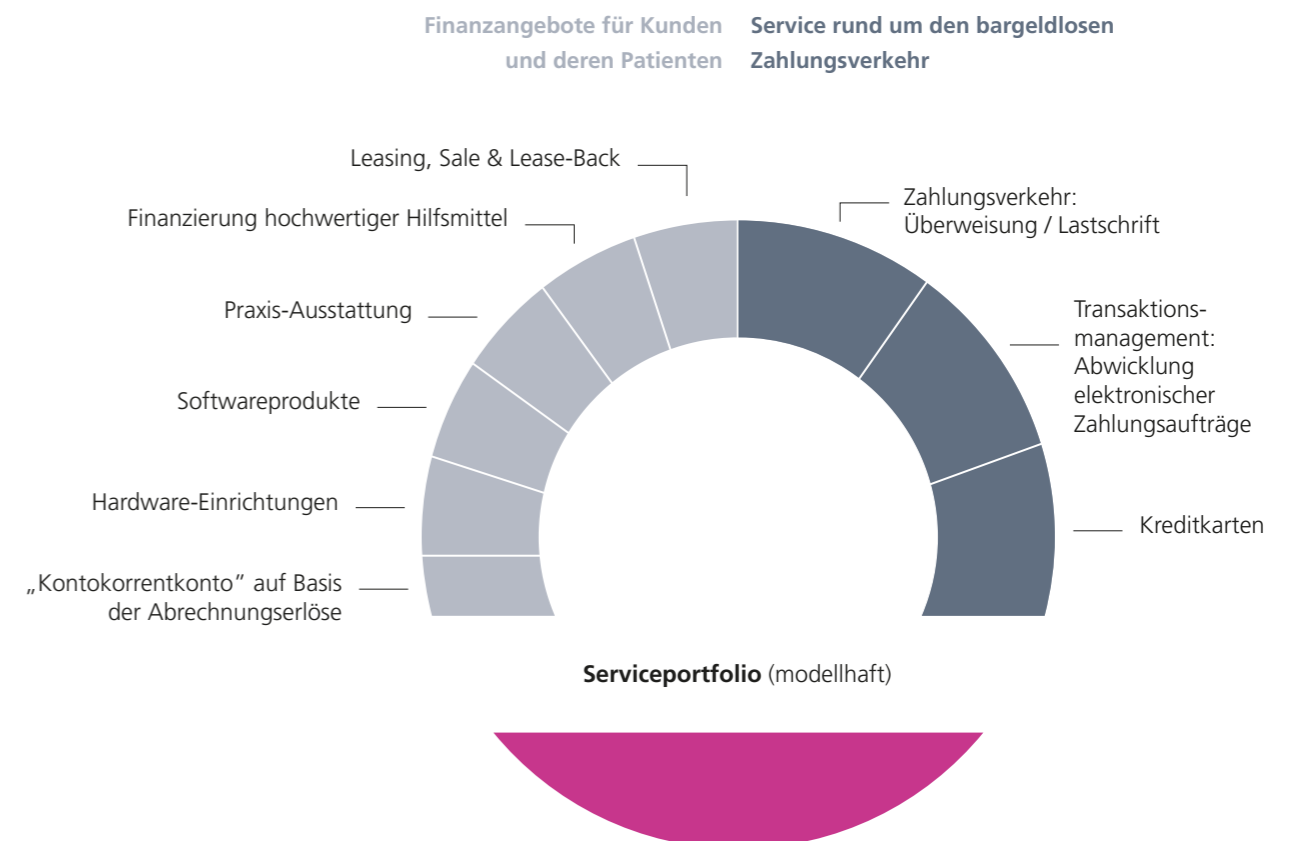
## GESUNDE FINANZEN: DIE BASIS FÜR EINE GESUNDE ENTWICKLUNG.



Mit ihren Tochterunternehmen verteidigt die NOVENTI Group sehr erfolgreich ihre Rolle als Markt- und Technologieführer in nahezu allen Segmenten des Gesundheitsmarktes. Neben jahrzehntelanger Erfahrung und Fachkompetenz ist die grundlegende Finanzbasis und -stärke des Unternehmens eines ihrer elementaren Erfolgsfaktoren. Die NOVENTI plant vor diesem Hintergrund sowie gewandelter Markterfordernisse, das strategische Feld Finanzen zu erweitern. Dies erfolgt im Einklang mit dem Ziel, unseren Kunden alle gewünschten Dienstleistungen aus einer Hand anzubieten. Da die Finanzierung eine sehr wichtige Erfolgskomponente für unsere Kunden ist, soll auch hier ein attraktives Angebot zur Finanzierung der Produkte und Dienstleistungen der NOVENTI Group entstehen.

### Ganzheitlicher Ansatz

Die geplante Erweiterung des Serviceportfolios um Finanzdienstleistungen folgt der strategischen Ausrichtung, kundenorientierte Gesamtlösungen anzubieten. Denn im Gesundheitsmarkt der Zukunft wird es primär nicht mehr nur um den Verkauf einzelner Produkte und Services gehen, sondern darum, Kunden ganzheitliche, bedarfsorientierte Lösungsmodelle anzubieten.



### Konkreter Kundenbedarf

In der NOVENTI Group wird beispielsweise das Abrechnungszentrum azh GmbH, das ein BaFin-reguliertes Finanzdienstleistungsinstitut (Schwerpunkt Factoring) ist, von den Kunden bereits seit längerem auch als allgemeiner Finanzdienstleister wahrgenommen und dementsprechend häufig mit Anfragen zu anderen Finanzierungsmöglichkeiten konsultiert. Diese Wünsche und Anliegen stehen für eine wachsende Zahl von Anfragen, die in der gesamten Gruppe eintreffen.

### „Bauprojekt“: NOVENTI Health Finance

Ein spezialisierter Finance-Geschäftsbereich hat den Vorteil, Finanzdienstleistungen zentral für alle Unternehmen bzw. am Markt anbieten zu können. Darüber hinaus eröffnet die Installation eines eigenen Finanzdienstleisters in der Holding weitere Vorteile wie eine gestärkte Verhandlungsposition und bessere Konditionen in der Kreditwirtschaft, Erschließung finanzstarker Partner sowie die Nutzung alternativer Refinanzierungsmöglichkeiten.



## DIGITALE ZUKUNFT SCHON HEUTE ERLEBEN: SO WIRD ERFOLG PROGRAMMIERT.

**E**s sind gewaltige Zahlen: Laut Experten wird sich das weltweite Marktvolumen des digitalen Gesundheitsmarktes im Jahr 2020 auf rund 190 Milliarden Euro nahezu verdoppeln. Treiber dieser Entwicklung sind insbesondere mobile und drahtlose Anwendungen. Vor diesem Hintergrund wird die NOVENTI Group mit der NOVENTI Digital GmbH ein klares Zeichen in Richtung Zukunft setzen. Mission des neuen Unternehmens: Die Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle.

### Health goes digital

Für die Verantwortlichen dieses dynamischen Geschäftsbereichs steht außer Zweifel: Die Zukunft gehört digitalen Prozessen. Man sieht insbesondere die große Chance, die fortschreitende Digitalisierung im Gesundheitswesen zu nutzen und durch neue Geschäftsmodelle auch die Wettbewerbsfähigkeit der NOVENTI Group zu stärken. Zu den künftigen Kernaufgaben des Unternehmens zählt, bei der Entwicklung von digitalen Services vor allem die Endkunden bzw. Patienten stärker einzubinden.

Eine weitere Zielsetzung der NOVENTI Digital besteht in der Unterstützung des Synergieprozesses in der Unternehmensgruppe. Die Digitalisierung ist in allen Gesellschafts- und Wirtschaftsbereichen bereits in vollem Gange und wird auch das Gesundheitswesen in den kommenden Jahren massiv verändern.

So wie sich der Konsument im Digitalzeitalter vom eher passiven Verbraucher zum selbstbewussten und gut informierten Kunden entwickelt, so wird aus dem einst „braven“ Patienten ein kritisch nachfragender Bürger, der sich um seine Gesundheit aktiv kümmert. Das Internet als Informations- und Austausch-Medium spielt hierbei eine wichtige Rolle.

### Näher am Patienten

Übergreifende Zielsetzung der NOVENTI Digital ist es, digitale Leistungsangebote mit der realen Versorgung des Patienten intelligent zu verknüpfen. Mit unseren digitalen Lösungen wollen wir die Lebensqualität der Patienten im Alltag verbessern. Deshalb werden die digitalen Services der NOVENTI Digital einen echten Mehrwert bieten, optimal



auf die Patienten zugeschnitten und dabei schnell umzusetzen sein. Eine der ersten Herausforderungen des NOVENTI Start-ups besteht darin, die Patienten effektiv beim Medikationsmanagement nach dem bundeseinheitlichen Medikationsplan (BMP) zu unterstützen. Hierzu entwickelt die NOVENTI Digital eine Gesundheitsplattform in Zusammenarbeit mit einem weiteren Tochterunternehmen der

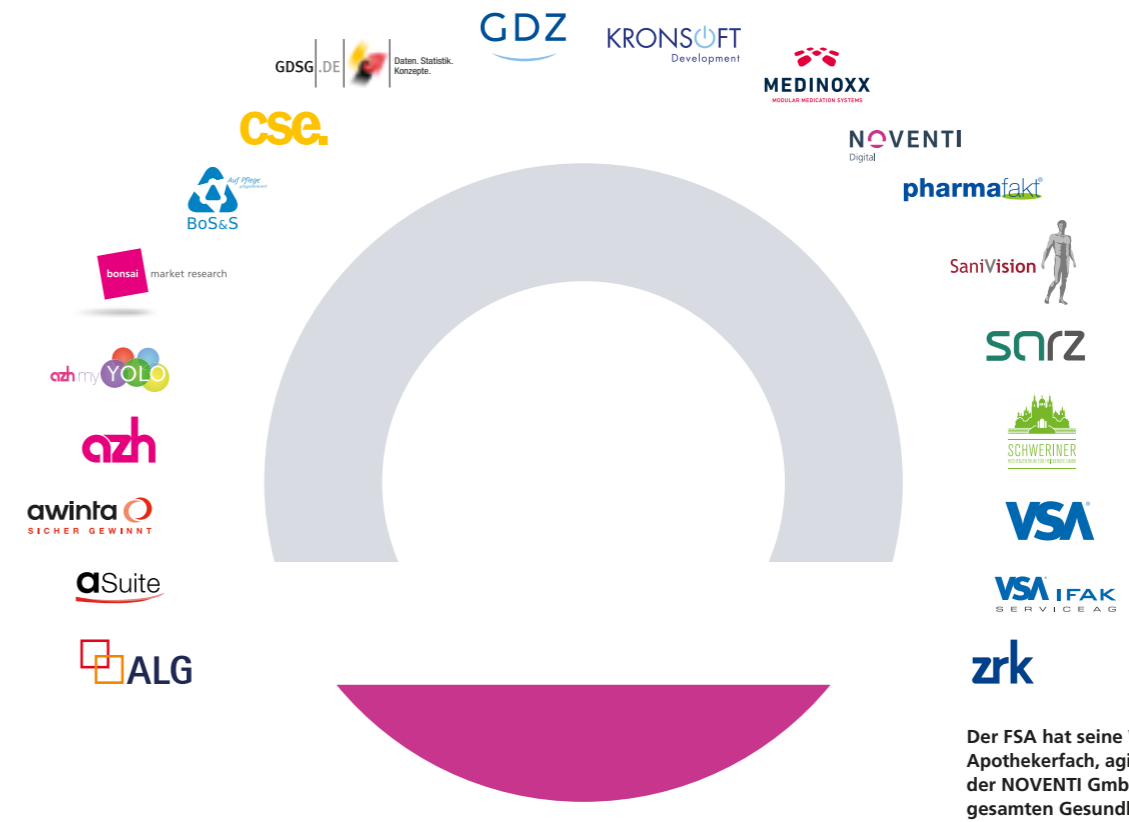
NOVENTI Group: der KRONSOFT Development. Viele weitere Produktideen und mobile Anwendungen mit Fokus auf den Endkunden sind bereits in Vorbereitung. Sie werden in Zukunft von der NOVENTI Digital weiterentwickelt und nach entsprechender Testphase auf den Markt gebracht.

# INNOVATION

„Innovation“: Mit eigenem Know-how und der Kompetenz unserer Partner gestalten wir den digitalen Wandel: NOVENTI Digital

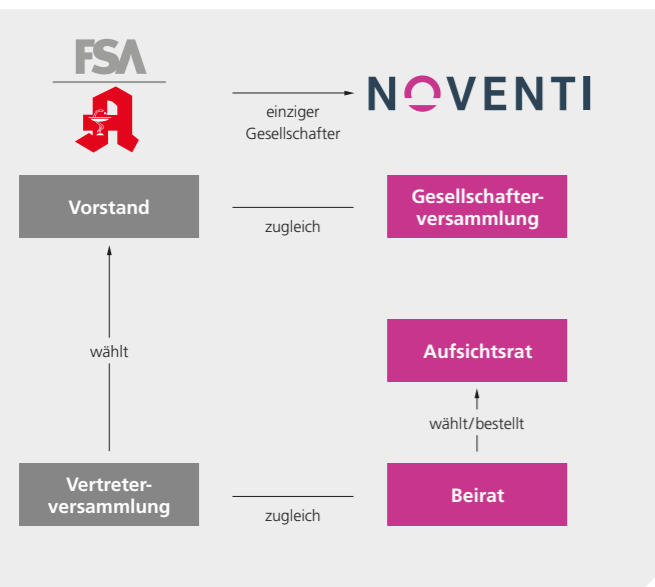
# AUS TRADITION DER ZUKUNFT VERPFLICHTET.

Der FSA e. V. ist als Verein und zugleich Gesellschafter der NOVENTI in Struktur, Größe und Wirtschaftskraft eine Ausnahmerecheinung in Deutschland.



Der FSA hat seine Wurzeln im Apothekerfach, agiert jedoch mit der NOVENTI GmbH auf dem gesamten Gesundheitsmarkt.

# ORGANISATION



Die Grundausrichtung und Entwicklung der heutigen NOVENTI Group besitzt eine lange Tradition. Diese ist eng verbunden mit dem FSA e. V. Der FSA e. V. (diese Bezeichnung stand früher für „Förderungsverein der Süddeutschen Apotheken“) ist 1983 durch eine Unternehmensreform aus dem vormaligen VSA e. V. hervorgegangen. Heute ist der FSA e. V. der einzige Gesellschafter der NOVENTI GmbH und damit ein einflussreicher Player im deutschen sowie internationalen Gesundheitsmarkt.

### Starke Interessenvertretung

Im FSA e. V. sind – vor allem historisch bedingt – ausschließlich Apothekeninhaber Mitglied, die sich seinerzeit zusammengefunden haben, um ihre Interessen als Gesundheitsdienstleister

nachdrücklich zu vertreten. Heute zählt der FSA rund 5.000 Mitglieder, die über die Gremien des FSA ihre Interessen in der NOVENTI Group vertreten können und so weitgehende Einflussmöglichkeiten haben. Der FSA ist deutschlandweit in dieser Form einzigartig.

Im Gegensatz zu privatwirtschaftlich organisierten, börsenorientierten Unternehmen mit häufig alleinigem Ziel der Gewinnmaximierung fungiert der FSA als starker Interessenvertreter seiner im Gesundheitssektor tätigen Mitglieder. Diese Positionierung und Ausrichtung stärkt auch die Interessen und Ziele der NOVENTI GmbH, deren Tochterunternehmen führende Dienstleister im Gesundheitswesen sind. Natürlich prägt dieser Anspruch des Gesellschafters die gesamte Unternehmenskultur.

### Wie wird gewählt?

Die Mitglieder des FSA wählen alle vier Jahre regionale Vertreter in die Vertreterversammlung. Diese wiederum wählt aus allen Vertretern den Vorstand des FSA. Wichtig hierbei: Die Vertreterversammlung repräsentiert zugleich den Beirat, der den Aufsichtsrat der NOVENTI GmbH wählt bzw. bestellt. Durch diese Struktur können die Mitglieder auf die Gremien des FSA als oberste Entscheidungsebene der NOVENTI GmbH Einfluss nehmen.

## LEITBILD

# GEMEINSAM WERTE TEILEN: DER BESTE WEG FÜR EIN ERFOLGREICHES MITEINANDER.

**K**ernziel von NOVENTI ist, die Marktführerschaft in allen Segmenten des Gesundheitsmarktes weiter auszubauen. Als Schrittmacher gestaltet das Unternehmen den Markt wesentlich mit und erzeugt damit eine innovative Dynamik für Zukunftsprozesse im Gesundheitsmarkt. Unsere ausgewogene Unternehmensstrategie erlaubt dabei ein stetiges, aber gesundes Wachstum – die Bedürfnisse unserer Kunden und das Wohl unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für uns an erster Stelle.

### Wertebasierte Unternehmenskultur – unser Leitbild

Ein gemeinsam entwickeltes Leitbild der NOVENTI Group gilt als Richtschnur für unsere Strategien und Ziele. Es vermittelt Kunden, Partnern, der Öffentlichkeit und vor allem unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Rahmen für unser Denken und Handeln. Es bestimmt unsere Unternehmenskultur und die ethischen Grundsätze. Kurzum: es legt die Werte fest, mit denen wir unsere Vision als Marktführer behaupten bzw. erreichen werden.

### Mehr Prozesseffizienz im Gesundheitsmarkt

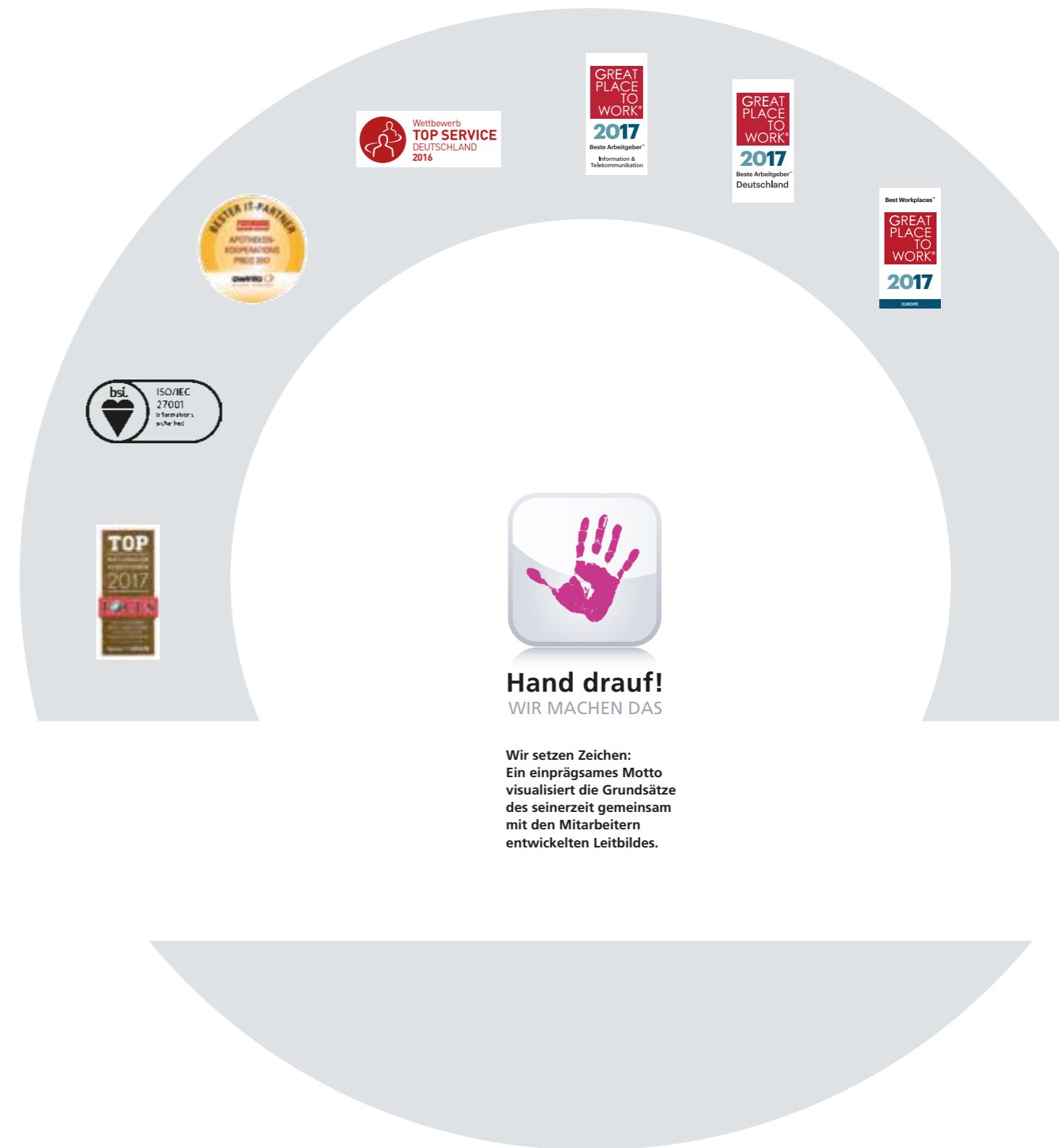
Unser Anspruch an Marktführerschaft verpflichtet. Wir entwickeln exzellente Produkte, Lösungen und Dienstleistungen mit dem Ziel, die Effizienz der Gesundheitsversorgung nachhaltig zu steigern, gleichzeitig deren Qualität zu verbessern sowie Verwaltungsprozesse zu optimieren – zum Nutzen unserer Kunden, Partner und der gesamten Umwelt. Welch hohen Stellenwert Kunden- und Serviceorientierung in der NOVENTI Group insgesamt einnehmen, belegt eine Vielzahl hochkarätiger Auszeich-



nungen, Preise und Prämierungen. Einen kleinen Ausschnitt der Jahre 2016/17 finden Sie in der Grafik auf der rechten Seite.

### Work-Life-Balance

Es gibt viele Gründe, weshalb die Mitarbeiter der NOVENTI Group mit Leidenschaft und großem Engagement ihren Beitrag zum gemeinsamen Erfolg leisten: Neben einem abwechslungsreichen, modern gestalteten Arbeitsumfeld werden flexible Arbeitszeitmodelle ebenso geschätzt wie umfangreiche Weiterbildungsangebote oder Fitness-Möglichkeiten.



**Hand drauf!**  
WIR MACHEN DAS

Wir setzen Zeichen:  
Ein einprägsames Motto  
visualisiert die Grundsätze  
des seinerzeit gemeinsam  
mit den Mitarbeitern  
entwickelten Leitbildes.

# KOMMUNIKATION

Das Leitbild weist den Weg zu einer vorbildlichen Unternehmenskultur in der NOVENTI Group.

**Herausgeber**

NOVENTI GmbH

**Projektleitung**

Bernd Siegwardt

Kommunikation & PR

**Konzeption & Text**

DESIGN T.I.E.M. München

**Druck**

Kastner & Callwey Medien GmbH

© NOVENTI GmbH, 2017

